

<b>Prüfungsantrag</b>  der CDU- Fraktion vom 10.10.2017	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>Ortschaftsrat Hohenwettersbach</b>  25.10.2017 136 06  <b>öffentlich</b>
<b>Tempo 30 in der Ortsmitte</b>		

**Antrag:**

Die CDU- Fraktion im OR **beantragt:**

Es soll geprüft werden, ob eine Tempo 30 Zone in der "Ortsmitte", genauer zwischen der katholischen Kirche und der Bäckerei, auch aus anderen Gründen als dem Lärmschutz eingerichtet werden kann.

**Begründung:**

Uns ist bekannt, dass eine Tempo 30 Zone aus Lärmschutzgründen nicht möglich ist.

Aus folgenden Gründen halten wir indes eine Prüfung, ob eine Tempo 30 Zone nicht auch aus anderen Motiven eingeführt werden kann, für nötig:

Die Ortsmitte - s. o. - ist stark befahren. Gerade zu Stoßzeiten treffen hier SchülerInnen, Busfahrende, Busse, PKW und Bürger, die zum Einkaufen wollen, aufeinander. Wegen der dichten Hecke auf dem neu bebauten Grundstück gegenüber der Metzgerei fehlt den Linksabbiegern in den neuen Weg die Weitsicht in Richtung Rathaus, also nach rechts. Die den Berg herunterkommenden Fahrzeuge fahren meist sehr schnell, so dass man gezwungen ist, schnell nach links abzubiegen. Dabei fällt es schwer auf Fußgänger zu achten.

Eine Tempo 30 Zone in der Ortsmitte würde außerdem deren Flair verbessern. Die Verlangsamung des Verkehrs würde der Tiefentalstraße - an dieser Stelle - den Charakter einer schnellen Durchgangsstraße nehmen, die Ortsmitte angenehmer gestalten.

unterzeichnet von:

Julia Schulze Steinen